

---

# Verstetigung der JugendFilmTage (JFT) in Hessen

Die Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung hat mit den „JugendFilmTagen Nikotin und Alkohol – Alltagsdrogen im Visier“ ein öffentlichkeitswirksames Projekt entwickelt, das einen motivierenden Impuls für eine handlungsorientierte schulische Prävention zum Thema „Alltagsdrogen“ bietet.

Für dieses erfolgreiche Projekt hat die Hessischen Landesstelle für Suchtfragen mit den Suchthilfeträgern der Fachstellen für Suchtprävention und dem Medienzentrum Eschwege eine eigenständige Umsetzung von JugendFilmTagen ab 2018 vereinbart und stellt im Land Hessen – über die BZgA – ein Aktionsset sowie einen praxiserprobten Leitfaden zur Verfügung, damit interessierte Fachstellen für Suchtprävention, Schulen und Kommunen die JugendFilmTage eigenständig veranstalten können.

Erfolgreiche Suchtprävention braucht Kontinuität, Qualität und multiprofessionelle Netzwerke. All das gab es bisher in Offenbach, Willingen, Fulda und im Werra-Meißner-Kreis mit den Jugendfilmtagen! Viele engagierte Akteure sind mit Jugendlichen ins Gespräch gekommen und zeigten, dass gemeinsam mehr erreicht werden konnte und die Gesundheitsziele „Alkoholkonsum reduzieren“ und „Tabakkonsum reduzieren“ mit Leben gefüllt wurden.

Wir empfehlen das Angebot Schulen, denn Schule ist ein wichtiger Ort für Suchtprävention, hier werden alle Schüler\*innen erreicht, unabhängig von Herkunft und Bildungsstand. Die JugendFilmTage sind ein attraktives Angebot für Schulklassen, sich mit diesen wichtigen Alltagsthemen auseinander zu setzen!

Bei Interesse bitte wenden Sie sich an Ihre Fachstelle für Suchtprävention vor Ort.

## Weitere Informationen

---